

PITTSEAL® 444 N

Dichtmasse

1. Beschreibung und Anwendungsbereich

Die Dichtmasse PITTSEAL® 444 N ist eine einkomponentige, dauerelastische Butyl-Verbindung. Nach 1-3 Std. bildet sich eine leichte Haut auf der Dichtmasse. PITTSEAL® 444 N wird wie folgt verwendet.

Industrie Anwendungen

- zur Fugendichtung zwischen FOAMGLAS® Platten oder Rohrdämmung.
- zur Abdichtung von Durchbrüchen in der Dämmschicht und Stößen in Blechmänteln.
- zur Abdichtung von Wand-/Decke-, Wand-/Boden und Wand-/Wand-Anschlüssen.
- als Gleitschicht in Dehnungs-/Kontraktionsfugen.
- als plastische Ausgleichsmasse hinter FOAMGLAS® Dämmungen.

Hochbau Anwendungen

Abdichten von Fugen zwischen FOAMGLAS® Platten und Boards. Abdichtung von Anschlüssen wie Wand / Decke Wand / Boden und Wand / Wand.

Die Dichtmasse PITTSEAL® 444 N haftet auf der FOAMGLAS® Dämmung und auf vielen anderen Materialien wie z.B. auf Stahl, Beton und Holz.



2. 2. Verarbeitung

2.1 Vorbehandlung des Untergrundes

Der Untergrund muss sauber, trocken und frei von Fett, Rost, Staub, Öl, und Feuchtigkeit sein.

2.2 Vorbereitung des Produktes und Verarbeitungstechnik

PITTSEAL® 444 N ist innerhalb des empfohlenen Temperaturbereichs leicht zu verarbeiten. Um die Verarbeitung bei tiefen Temperaturen zu erleichtern, sollten die Behälter in einem beheizten Raum aufbewahrt werden. Nach Lösen des Deckels kann die Dichtmasse auch durch indirekte Wärme, z.B. Wasserbad, erwärmt werden. Behälter nie mit einer Flamme oder einer direkten Heizquelle aufwärmen. NICHT VERDÜNNEN!

- Fugen sollten vor dem Auftragen der Dichtmasse eben abgerieben sein.
- Vorzugsweise aus Puppen oder mit Kittpistole auftragen. In gewissen Fällen kann eine Traufel oder ein Messer verwendet werden.
- Genügend Material auf eine oder beide Flächen auftragen und diese anschließend fest aneinander drücken, um eine völlige Abdichtung zu gewährleisten.
- Es sind Fugenbreiten von maximal 3 mm einzuhalten. Die Dichtmasse darf nicht benutzt werden, um größere Hohlräume aufzufüllen.
- Zur Dichtung der Dehnungsfugen, die Dichtmasse auf beide Flächen auftragen und die Fuge zustopfen, wenn notwendig. Die Fugenbreite wird in Abhängigkeit von der erwarteten Bewegung bestimmt, aber sie darf 15 mm nicht überschreiten.
- Herausquellenden Überschuss von Dichtmasse glatt mit der Oberfläche abstreichen.
- Vor Inbetriebnahme der Anlage muss eine Wartezeit von einer Woche vorgesehen werden.

2.3 Reinigung der Werkzeuge

Mit Terpentinersatz oder chlorierten Lösungsmitteln.

2.4 Einschränkungen

Die Dichtmasse kann, wenn sie offen liegt, Staub aufnehmen.

Die in der Dichtmasse enthaltenen Lösungsmittel können gewisse organische Dämmstoffe angreifen.



PITTSEAL[®] 444 N

Dichtmasse

Seite: 2 Datum: 15.10.2014 Ersetzt: 02.01.14 www.foamglas.com

2.4 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitsdatenblätter (MSDS) stehen zur Verfügung. Sie sollen dem Kunden den sicheren Umgang mit den Produkten und deren korrekte Entsorgung erleichtern.

- Brennbare Mischung. Enthält Terpentinersatz und muss von offener Flamme und Sonneneinstrahlung ferngehalten werden.
- Längere Hautberührung vermeiden.
- Nur bei entsprechender Belüftung zu verwenden.
- Behälter nach Gebrauch schließen.

3. Lieferform und Lagerung

- Behälter 2,67 l (4 kg) netto oder Kartuschen von 310 ml.
- Kühl und trocken in fest verschlossenen Originalgebinden lagern.
 - Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
 - Vor Frost schützen.

4. Verbrauch

Als Oberflächenbeschichtung: ca. 5.2 kg/m² (3 mm Endschichtdicke)
 Als Fugendichtung: 0.25 kg/ m (3 mm Fugenbreite x 50 mm Fugentiefe)
 Diese Mengen sind als Richtwerte zu betrachten; sie hängen ab von der Untergrundbeschaffenheit, der Dicke des Dämmstoffs, den Maßen der FOAMGLAS[®] Platten, der Verarbeitungstechnik sowie den Baustellenbedingungen usw.

5. Kenndaten

Typ	einkomponentige Dichtmasse
Basis	Butylbasis
Konsistenz	pastös
Anwendungstemperatur	- 50 °C bis + 80 °C
Verarbeitungstemperatur (Luft + Untergrund)	+ 10 °C bis + 25 °C
Verarbeitungszeit	bei 20 °C: ca. 90 Minuten
Antrocknungszeit	Kein Durchtrocknen, Hautbildung nach 1-3 Stunden
Austrocknungszeit	-
Dichte	ca. 1.5 kg/dm ³
Farbe	grau
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	μ = ca. 23 000
Wasserlöslichkeit	unlöslich nach dem vollständigen Trocknen
Lösungsmittel	Testbenzin
Brandverhalten (EN 13501-1)	-
VOC	102 g/l
Giscode	-
Wasserdampfdurchlässigkeit	0,01 perm cm
Flammpunkt (Pensky Martens Closed Cup)	+ 40 °C
Trockenrückstand	84 Vol. %

Die von uns angegebenen physikalischen Eigenschaften sind Durchschnittswerte, die im Werk gemessen wurden. Diese Werte können durch ungenügendes Mischen, durch Verlegeart, die Schichtdicke sowie atmosphärische Bedingungen während und nach der Verlegung, insbesondere Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Sonneneinstrahlung, Wind usw. beeinflusst werden.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Technischen Datenblättern (TDS). Unsere Haftung und Verantwortung werden ausschließlich durch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGBs) bestimmt und werden weder durch die Aussage unserer technischen Unterlagen, noch durch die Beratungen unseres technischen Außendienstes erweitert.